

Informationen zur nachhaltigen Organisation von Veranstaltungen

Für externe Veranstalter / Mieter

Dem Umweltbundesamt als wissenschaftliche Behörde und ökologischer Veranstaltungsort liegt eine nachhaltige Organisation und Durchführung von Veranstaltungen sehr am Herzen.

Durch die Wahl dieses Veranstaltungsortes haben Sie bereits einen Beitrag für eine nachhaltige Organisation Ihrer Veranstaltung geleistet, denn das Gebäude entspricht hohen ökologischen und energetischen Anforderungen, ist EMAS-zertifiziert und erfüllt nachfolgende Umweltkriterien:

- ▶ Verwendung von umwelt- und gesundheitsverträglichen Baumaterialien
- ▶ Niedriger Energiebedarf durch eine wärmedämmende Gebäudehülle und eine kompakte Gebäudeform
- ▶ Niedriger Strombedarf durch transparente Bauweise des Hauses und Nutzung von teilweise präsenzabhängig gesteuerten LED-Lampen
- ▶ Nutzung von regenerativen Energien für die Stromversorgung und Klimatisierung durch:
 - eine Photovoltaikanlage mit 655 m² Kollektorfläche, die Energie für die Stromversorgung von 330 Büros erzeugt
 - eine Solaranlage, die für die Kälteerzeugung genutzt wird und zur Kühlung des Hörsaals und des Rechenzentrums benötigt wird
 - eine Erdwärmetauschanlage, die je nach Jahreszeit die Luft kühlt oder erwärmt und für die Klimatisierung der Büros und Besprechungsräume sorgt

► Barrierefreiheit durch:

- Barrierefreie Zugänglichkeit aller Bereiche im Gebäude für Rollstuhlfahrende
- Blindenleitlinien und Prägeschriften an den Treppen und Wegweisern
- Induktionsschleifen im Fußboden des Hörsaals, um Gehörgeschädigten die Teilnahmen an Veranstaltungen zu erleichtern

Darüber hinaus berücksichtigen wir bei der Organisation von Veranstaltungen den [Leitfaden für die nachhaltige Organisation von Veranstaltungen](#) und setzen diesen weitestgehend um. Auch Sie können Ihre Veranstaltung möglichst nachhaltig gestalten, wenn Sie die folgenden Aspekte berücksichtigen:

Mobilität

Nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel!

Weisen Sie die Teilnehmenden Ihrer Veranstaltung auf die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln hin. Gern können Sie Ihren Gästen unsere [Anfahrtsbeschreibung](#) zur Verfügung stellen. Unser Gebäude ist fußläufig in kurzer Zeit vom Bahnhof erreichbar. Auch Hotels und die Innenstadt von Dessau mit ihren Sehenswürdigkeiten sind gut zu Fuß zu erreichen.

Catering

Bieten Sie Bio-, regionale, saisonale, vegetarische und vegane Produkte an!

Biobiolebensmittel dienen dem Umwelt- und Tierschutz und helfen, die mit der konventionellen Landwirtschaft verknüpften Umweltbelastungen zu reduzieren. Durch das Angebot von regionalen, saisonalen, vegetarischen und veganen Speisen und Getränken reduzieren Sie die verursachten Emissionen durch das Catering. In der Stadt Dessau gibt es mehrere Cateringunternehmen, die dies anbieten können. Fragen Sie gern gezielt nach diesen Angeboten.

Abfallmanagement

Achten Sie auf die Vermeidung und Reduzierung von Abfall und auf Mülltrennung!

Zur Abfallvermeidung bzw. Reduzierung von Müll sollten ausschließlich Mehrwegprodukte verwendet werden (z.B. Mehrweggeschirr). Darüber hinaus sollte geprüft werden, ob z.B. auf Tagungsunterlagen in Papierform verzichtet werden kann. Für die Entsorgung von nicht vermeidbarem Müll besteht in den Teeküchen die Möglichkeit der Mülltrennung.

Bieten Sie Ihren Teilnehmenden die Möglichkeit, Reste vom Catering mitzunehmen, damit diese nicht entsorgt werden müssen. Hierfür können Sie z.B. Reste-Boxen bei verschiedenen Anbietern bestellen.

Beschaffung von Produkten

Achten Sie auf eine umweltfreundliche Beschaffung!

Für eine umweltfreundliche Beschaffung sollten die Kriterien des „Blauen Engels“ oder des Europäischen Umweltzeichens berücksichtigt werden. Nutzen Sie für benötigte Ausdrucke Ihrer Veranstaltungen ausschließlich Recyclingpapier.

Energie- und Klima

Sparen Sie Energie!

Ergreifen Sie Maßnahmen zum sparsamen Energieverbrauch. Dies sind beispielsweise die Nutzung von energieeffizienten Geräten oder die Vermeidung von zu warmen Tagungsräumen.

Soziale Aspekte

Achten Sie auf die Aspekte des Gender Mainstreaming!

Verwenden Sie in Vorträgen, Präsentationen und Veröffentlichungen geschlechtergerechte schriftliche und mündliche Formulierungen.

Freiwillige Kompensation

Überlegen Sie, wie Sie Ihre Veranstaltung möglichst klimaneutral gestalten können!

Der [Leitfaden „Freiwillige CO₂-Kompensation durch Klimaschutzprojekte“](#) gibt Ihnen Anregungen und Hilfestellungen, wie nicht vermeidbare Emissionen durch Klimaschutzprojekte freiwillig kompensiert werden können.

Wir hoffen, dass wir Sie mit unseren Anregungen und Hilfestellungen dazu ermutigen können, Ihre Veranstaltung so nachhaltig und klimaneutral wie möglich zu gestalten. Sicher wird es nicht möglich sein, alle Punkte gleichermaßen und sofort umzusetzen. Bedenken Sie aber, jeder kleine Schritt hilft, einen wichtigen Beitrag für den Umweltschutz zu leisten.